

RS OGH 1992/6/17 9ObA91/92, 9ObA32/98s, 9ObA135/02x, 9ObA20/03m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.06.1992

Norm

AngG §26 Z2 III2c

Rechtssatz

Eine wesentliche Verletzung des Arbeitsvertrages kann auch in einer dem Arbeitsvertrag kraß widersprechenden "Degradierung" des Arbeitnehmers liegen, die insoferne auch als unzulässige Versetzung im Sinne des § 101 ArbVG anzusehen ist. (§48 ASGG)

Entscheidungstexte

- 9 ObA 91/92
Entscheidungstext OGH 17.06.1992 9 ObA 91/92
Veröff: ZAS 1993/2 S 65 (Anmerkung Gruber)
- 9 ObA 32/98s
Entscheidungstext OGH 24.06.1998 9 ObA 32/98s
Auch
- 9 ObA 135/02x
Entscheidungstext OGH 13.11.2002 9 ObA 135/02x
Vgl auch
- 9 ObA 20/03m
Entscheidungstext OGH 25.06.2003 9 ObA 20/03m
Auch; Beisatz: Die teilweise Nichtbefolgung der entsprechenden Anordnungen des Dienstgebers stellt daher keine die Kündigung rechtfertigende gröbliche Pflichtverletzung iSd §32 Abs 2 Z 1 VBG dar. (T1)

Schlagworte

SW: Angestellte, Dienstvertrag, Ende, Beendigung, Dienstverhältnis, Arbeitsverhältnis, vorzeitige Auflösung, Austritt, wesentliche Vertragsbestimmung, wichtiger Grund

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0029219

Dokumentnummer

JJR_19920617_OGH0002_009OBA00091_9200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at